Diese Datei enthält die Sicherheitsdatenblätter zu allen Farbtönen, Sets und Displays der KREUL Chalky Spray. Sie enthält Bestandteile mit unterschiedlicher Kennzeichnung. Die Erstellung eines gemeinsamen Sicherheitsdatenblattes ist daher nicht möglich. Deshalb finden sich im Anhang die Sicherheitsdatenblätter zu den einzelnen Bestandteilen.

This file contains the safety data sheets for all colors, sets and displays for KREUL Chalky Spray. It contains components with different labels. It is therefore not possible to create a unique safety data sheet. The safety data sheets for the individual components can be found in the appendix.

Folgende Sets und Displays sind enthalten / Following sets and displays are included:

Artikelnummer / Article number - Handelsname / Trade name -

#### Bestandteile / Components:

-



### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

#### 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml
- · Artikelnummer: 76351
- · UFI: QHD3-701X-P00Q-T3XS
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Lack

Für Künstler und Hobbyisten, sowie zur kreativen Freizeitgestaltung.

- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

C. KREUL GmbH & Co. KG Carl-Kreul-Straße 2 D-91352 HALLERNDORF

**DEUTSCHLAND** Tel. + 49 (0) 9545/925 - 0 Fax + 49 (0) 9545/925 - 511

E-Mail: info@c-kreul.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit:

Fr. Treiber, b.treiber@c-kreul.de

1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin)

Charitè-Universitätsmedizin Berlin/Campus Benjamin Franklin/Haus VIII, UG

Hindenburgdamm 30 12203 Berlin, Deutschland Tel: + 49 (0) 30/30686700

(Mo. – So. 24 h)

#### 2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 2 H223-H229 Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS02

- · Signalwort Achtung
- Gefahrenhinweise

H223-H229 Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P102

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P271

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen

Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

· Zusätzliche Angaben:

(Fortsetzung von Seite 1)

EUH208 Enthält 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

# 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Indexnummer: 603-019-00-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-XXXX	Dimethylether Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	30-<50%
CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 Indexnummer: 603-002-00-5 Reg.nr.: 01-2119457610-43-XXXX	Ethanol  Flam. Liq. 2, H225;  Eye Irrit. 2, H319 Spezifische Konzentrationsgrenze: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 50 %	20-<30%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5 Indexnummer: 022-006-00-2 Reg.nr.: 01-2119489379-17-XXXX	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]  δ Carc. 2, H351	1-<10%
CAS: 121-44-8 EINECS: 204-469-4 Indexnummer: 612-004-00-5	Triethylamin  Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302 Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT SE 3; H335: C ≥ 1 %	0,05-<0,3%
CAS: 55965-84-9 Indexnummer: 613-167-00-5	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)  Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317  Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1C; H314: C ≥ 0,6% Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Sye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	0,00025-<0,0015

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

### · Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Mit Wasser und saurer Seife waschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### · Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen.

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken:

Medizinalkohle einnehmen lassen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

- DE

Seite: 3/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

(Fortsetzung von Seite 2)

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

Wasser

- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

# 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Emissionsgrenze beachten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

- · Lagerklasse: 2B Aerosolpackungen.
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Siehe Abschnitt 1.2.

#### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

115-10-6 Dimethylether

AGW Langzeitwert: 1900 mg/m³, 1000 ml/m³ 8(II);DFG, EU

(Fortsetzung auf Seite 4

Seite: 4/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

Druckdatum: 21.03.2023

64-17-5 Ethanol		(Fortsetzung von Sei
AGW Langzeitwert: 380 mg	/m³. 200 ml/m³	
4(II);DFG, Y	,, =00,	
121-44-8 Triethylamin		
AGW Langzeitwert: 4,2 mg	m³, 1 ml/m³	
2(I);DFG, EU, H, 6		
		3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)
MAK Langzeitwert: 0,2E m	g/m³	
DNEL-Werte		
64-17-5 Ethanol		
	•	87 mg/kg (general population)
Dermal long-term exposui	e-systemic effects	206 mg/kg bw/d (general population)
		343 mg/kg bw/d (worker)
Inhalativ long-term exposui	e-systemic effects	114 mg/m³ (general population)
		950 mg/m³ (worker)
121-44-8 Triethylamin		
Dermal chronic - systemic		12,1 mg/kg bw/d (Long term)
Inhalativ acute - systemic e		12,6 mg/m³ (Short Term)
acute - local effec		12,6 mg/m³ (Short Term)
chronic - local effe		8,4 mg/m³ (Long term)
chronic - systemic	effect	8,4 mg/m³ (Long term)
PNEC-Werte		
64-17-5 Ethanol		
water	2,75 mg/l	
freshwater	0,96 mg/l	
marine water	0,79 mg/l	
sewage treatment plant (ST	'   ·	
freshwater sediment	3,6 mg/kg	
soil	0,63 mg/kg	
121-44-8 Triethylamin       freshwater     0,11 mg/l       marine water     0,011 mg/l		
sewage treatment plant (ST	· 1	
freshwater sediment	1,575 mg/kg	
marine sediment	0,158 mg/kg	
soil	0,25 mg/kg	

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten: -
- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

#### Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PVC oder PE

Wert für die Permeation: Level ≤ 8 h

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/10

(Fortsetzung von Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) Druckdatum: 21.03.2023 überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

Empfohlene Materialstärke: ≥ - mm

Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet:

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm Wert für die Permeation: Level ≤ 120 - 240 min

Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand Aerosol

· Farbe Gemäß Produktbezeichnung

· Geruch: Arttypisch Geruchsschwelle: Nicht bestimmt. · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich -25 °C

Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

· Untere: Nicht bestimmt. Obere: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: Nicht anwendbar, da Aerosol.

· Zündtemperatur: 240 °C Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. pH-Wert: Nicht bestimmt

Viskosität:

Kinematische Viskosität Nicht bestimmt. Dynamisch: Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C: ~0,919 g/cm3 · Relative Dichte Nicht bestimmt. · Dampfdichte Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Aeroso

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

 Zündtemperatur Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Lösemittelgehalt:

· VOC (EU) 53,82 % Zustandsänderung

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff

entfällt Entzündbare Gase entfällt

· Aerosole Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei

Erwärmung bersten.

· Oxidierende Gase entfällt · Gase unter Druck entfällt Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt entfällt

Pyrophore Flüssigkeiten Pyrophore Feststoffe entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln entfällt

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/10

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und
Gemische entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit
Explosivstoff entfällt

#### 10 Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Von Oxidationsmitteln, stark alkalischen und sauren Materialien fernhalten.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

#### 11 Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Artic Toxizitat Adigitalia del Veriagosi en Daten sina dio Elistatungskillen en mont endit.			
· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
115-10-6 Dimethylether			
Inhalativ	LC50/4h	308 mg/m³ (rat)	
64-17-5 E	Ethanol		
Oral	LD50	10.470 mg/kg (rat) (OECD 403)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)	
		12.800 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4h	124,7 mg/m³ (rat) (OECD 403)	
13463-67	7-7 Titand	ioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]	
Oral	LD50	>20.000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>10.000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4h	>6,82 mg/m³ (rat)	
121-44-8	Triethyla	min	
Oral	LD50	730 mg/kg (rat) (OECD 401)	
Dermal	LD50	580 mg/kg (rabbit) (OECD 402)	
Inhalativ	LC50/4h	3 mg/m³ (ATE)	
55965-84-9 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)			
Oral	LD50	64 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	87 mg/kg (rab)	
Inhalativ	LC50/4h	0,05 mg/m³ (ATE)	

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seite: 7/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) Druckdatum: 21.03.2023 überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

(Fortsetzung von Seite 6)

# 12 Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität					
· Aquatische Toxizität:					
115-10-6 D	115-10-6 Dimethylether				
LC50/96h	>4.000 mg/l (fish)				
LC50/48h	>4.000 mg/l (daphnia magna)				
EC50/96h	155 mg/l (algae)				
64-17-5 Eth					
LC50/96h	14.200 mg/l (pimephales promelas) (US EPA method E03-0)				
	13.000 mg/l (oncorhynchus mykiss)				
LC50/48h	5.012 mg/l (ceriodaphnia dubia) (ASTM E729-80)				
	12.340 mg/l (daphnia magna)				
EC50/48h	12.900 mg/l (algae)				
	>10.000 mg/l (ceriodaphnia dubia) (DIN 38412 Teil 11)				
	9.950 mg/l (crustaceans)				
EC50/96h	12.900 mg/l (pimephales promelas) (US EPA method E03-0)				
NOEC	2 mg/l /10d (ceriodaphnia dubia) (ECHA)				
	250 mg/l /120h (danio rerio) (OECD 212)				
ErC50	275 mg/l /72h (algae) (OECD 201)				
ErCx 10%	11,5 mg/l /3d (algae) (OECD 201)				
LC50	1.806 mg/l /10d (ceriodaphnia dubia) (ECHA)				
	454 mg/l /9d (daphnia magna) (ECHA)				
	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]				
EC50	>100 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)				
	>10.000 mg/l (sceletonema costatum) (ISO 10253)				
NOEC	>100.000 mg/l (hyalella azteca) (ASTM 1706)				
LC50	>10.000 mg/l (acartia tonsa) (ISO 14669 (1999) ISO 5667-16 (1998))				
	>1.000 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)				
	>1.000 mg/l (pimephales promelas) (EPA-540/9-85-006)				
	riethylamin				
	24 mg/l (oryzias latipes) (OECD 203)				
	200 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)				
	8 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)				
	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)				
	0,22 mg/l (oncorhynchus mykiss) (RAC)				
EC50/48h	0,1 mg/l (daphnia magna)				
EC50/72h	0,048 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)				
NOEC	0,004 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)				
ErC50	0,0049 mg/l /120h (sceletonema costatum)				
	0,004 mg/l (daphnia)				
	0,00064 mg/l (sceletonema costatum)				
NOFC/72h	0,0012 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)				
	0,098 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 210)				

### · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### 121-44-8 Triethylamin

Biologische Abbaubarkeit 80,3 % /29d (OECD 301 B)

- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Seite: 8/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

(Fortsetzung von Seite 7)

# 13 Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäise	Europäisches Abfallverzeichnis	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
HP3	entzündbar	

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

4 Angaben zum Transport	
· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	LINUAGO.
· ADR, IMDG, IATA	UN1950
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR	1950 DRUCKGASPACKUNGEN
· IMDG	AEROSOLS
· IATA	AEROSOLS, flammable
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR	
2	
· Klasse	2 5F Gase
· Gefahrzettel	2.1
·IMDG, IATA	
, IAIA	
· Class	2.1 Gase
· Label	2.1
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwende	<b>r</b> Achtung: Gase
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	-
· EMS-Nummer:	F-D,S-U
· Stowage Code	SW1 Protected from sources of heat.
	SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 lit
	Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 lit
	Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear
· Segregation Code	living quarters. SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:
	OCCUPATION ALINOCOLO WILL A MAXIMUM CAPACILY OF FILLIE.
oogiogation oode	Segregation as for class 9. Stow "senarated from" class
Cogregation Code	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class
Cogregation Code	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:
	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS:
	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS:
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten · Transport/weitere Angaben: · ADR	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten · Transport/weitere Angaben:	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  Nicht anwendbar.  1L Code: E0
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten · Transport/weitere Angaben: · ADR · Begrenzte Menge (LQ) · Freigestellte Mengen (EQ)	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten · Transport/weitere Angaben: · ADR · Begrenzte Menge (LQ)	Segregation as for class 9. Stow "separated from" class except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  Nicht anwendbar.  1L Code: E0

Seite: 9/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

· IMDG
· Limited quantities (LQ)
· Excepted quantities (EQ)

· UN "Model Regulation":

(Fortsetzung von Seite 8)

1L
Code: E0
Not permitted as Excepted Quantity

#### 15 Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- · VERÖRDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Im allgemeinen nicht wassergefährdend.

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 -
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen. H331 Giftig bei Einatmen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosole Auf der Basis von Prüfdaten

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Ansprechpartner: B. Treiber, b.treiber@c-kreul.de
- Datum der Vorgängerversion: 24.01.2023

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) Druckdatum: 21.03.2023 überarbeitet am: 21.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray Snow White 200 ml

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 3.2

(Fortsetzung von Seite 9)

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

International Air Transport Association
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU) DNEL: Derived No-Effect Level (REACH) PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Aerosol 2: Aerosole – Kategorie 2 Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 2
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

#### 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

Druckdatum: 20.03.2023

· Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

· Artikelnummer: 76352, 76353, 76354, 76355, 76356

· UFI: Q6D3-609C-F00Q-5RMH

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Lack

Für Künstler und Hobbyisten, sowie zur kreativen Freizeitgestaltung.

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

C. KREUL GmbH & Co. KG Carl-Kreul-Straße 2 D-91352 HALLERNDORF DEUTSCHLAND Tel. + 49 (0) 9545/925 - 0

Tel. + 49 (0) 9545/925 - 0 Fax + 49 (0) 9545/925 - 511 E-Mail: info@c-kreul.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit:

Fr. Treiber, b.treiber@c-kreul.de

1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin)

Charitè-Universitätsmedizin Berlin/Campus Benjamin Franklin/Haus VIII, UG

Hindenburgdamm 30

12203 Berlin, Deutschland

Tel.: + 49 (0) 30/30686700

(Mo. – So. 24 h)

### 2 Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

- 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS02

- · Signalwort Gefahr
- Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 1)

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen

Vorschriften. Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

#### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Indexnummer: 603-019-00-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-XXXX	Dimethylether  The Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	30-<50%
EINECS: 200-578-6	Ethanol	20-<30%
EINECS: 236-675-5	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]  ♦ Carc. 2, H351	1-<10%
EINECS: 204-469-4 Indexnummer: 612-004-00-5	Triethylamin	0,05-<0,3%
EINECS: 220-120-9 Indexnummer: 613-088-00-6 Reg.nr.: 01-2120761540-60-XXXX	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  Acute Tox. 1, H330; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317  Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,05 %	0,005-<0,05%
Indexnummer: 613-167-00-5	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)  Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317  Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1C; H314: C ≥ 0,6% Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	0,00025-<0,0015

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Mit Wasser und saurer Seife waschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 2)

#### · Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen.

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren

#### · Nach Verschlucken:

Medizinalkohle einnehmen lassen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5 1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### 7 Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Emissionsgrenze beachten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

#### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 3)

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

- · Lagerklasse: 2B Aerosolpackungen.
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Siehe Abschnitt 1.2.

#### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			
115-10-6 Dimethylether			
AGW La	angzeitwert: 1900 mg/r (II);DFG, EU	m³, 1000 ml/m³	
64-17-5 I	Ethanol		
	angzeitwert: 380 mg/m (II);DFG, Y	<sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>	
121-44-8	3 Triethylamin		
	angzeitwert: 4,2 mg/m³ (I);DFG, EU, H, 6	<sup>3</sup> , 1 ml/m <sup>3</sup>	
	-5 1,2-Benzisothiazol	-3(2H)-on	
MAK vg	gl.Abschn.IIb und Xc		
55965-84	4-9 5-Chlor-2-methyl-	2H-isothiazol-3	on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)
MAK La	angzeitwert: 0,2E mg/n gl.Abschn.Xc	n³	
DNEL-W			
64-17-5 I			
Oral		•	87 mg/kg (general population)
Dermal	long-term exposure-s	ystemic effects	206 mg/kg bw/d (general population)
			343 mg/kg bw/d (worker)
Inhalativ	long-term exposure-s	ystemic effects	114 mg/m³ (general population)
			950 mg/m³ (worker)
	Triethylamin		
	chronic - systemic eff		12,1 mg/kg bw/d (Long term)
Inhalativ	acute - systemic effe	ct	12,6 mg/m³ (Short Term)
	acute - local effect		12,6 mg/m³ (Short Term)
	chronic - local effect		8,4 mg/m³ (Long term)
	chronic - systemic eff	ect	8,4 mg/m³ (Long term)
· PNEC-W	PNEC-Werte		
64-17-5 E	64-17-5 Ethanol		
water		2,75 mg/l	
freshwate	er	0,96 mg/l	
marine w	vater	0,79 mg/l	
sewage t	treatment plant (STP)	580 mg/l	
•	er sediment	3,6 mg/kg	
soil		0,63 mg/kg	

0,11 mg/l freshwater 0,011 mg/l marine water sewage treatment plant (STP) 100 mg/l freshwater sediment 1,575 mg/kg marine sediment 0,158 mg/kg soil 0,25 mg/kg

121-44-8 Triethylamin

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten: -
- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 4)

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

#### Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### · Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### · Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PVC oder PE Wert für die Permeation: Level ≤ 8 h Empfohlene Materialstärke: > - mm

Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet:

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm Wert für die Permeation: Level ≤ 120 - 240 min

· Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

**Aggregatzustand** Aerosol

Farbe
 Germäß Produktbezeichnung
 Geruch:
 Geruchsschwelle:
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
 Gemäß Produktbezeichnung
 Arttypisch
 Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich -25 °C

· Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze

Vintere till obere Explosionsgrenze

Vintere:
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.

Flammpunkt:
Nicht anwendbar, da Aerosol.

Zündtemperatur: 240 °C
Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.
pH-Wert bei 20 °C: 9,5–10

Viskosität:

Kinematische Viskosität

Dynamisch:

Nicht bestimmt.

Nicht bestimmt.

Löslichkeit
 Wasser: Vollständig mischbar.
 Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt.

Nicht bestimmt.

Dampfdruck:
 Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C:

Relative Dichte

Dampfdichte

O,853 g/cm³
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

Form: Aerosol

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 5)

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

· Zündtemperatur Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die

Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Lösemittelgehalt:

· VOC (EU) 59,72 %

· Zustandsänderung

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt Entzündbare Gase entfällt

· Aerosole Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck:

kann bei Erwärmung bersten.

· Oxidierende Gase entfällt · Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt **Pyrophore Feststoffe** entfällt · Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt

#### 10 Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

entfällt

- 10.5 Unverträgliche Materialien: Von Oxidationsmitteln, stark alkalischen und sauren Materialien fernhalten.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

#### 11 Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
115-10-6	115-10-6 Dimethylether		
Inhalativ	Inhalativ LC50/4h 308 mg/m³ (rat)		
64-17-5 E	Ethanol		
Oral	LD50	10.470 mg/kg (rat) (OECD 403)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)	
		12.800 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4h	124,7 mg/m³ (rat) (OECD 403)	
13463-67	13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]		
Oral	LD50	>20.000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>10.000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4h	>6,82 mg/m³ (rat)	

(Fortsetzung auf Seite 7

Seite: 7/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 6) 121-44-8 Triethylamin LD50 730 mg/kg (rat) (OECD 401) Oral LD50 580 mg/kg (rabbit) (OECD 402) Dermal Inhalativ LC50/4h 3 mg/m³ (ATE) 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on Oral LD50 490 mg/kg (rat) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) Inhalativ LC50/4h 0,05 mg/m3 (ATE) 55965-84-9 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) Oral LD50 64 mg/kg (rat) Dermal LD50 87 mg/kg (rab) Inhalativ LC50/4h 0,05 mg/m³ (ATE)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### 12 Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

115-10-6 D	vimethylether
LC50/96h	>4.000 mg/l (fish)
LC50/48h	>4.000 mg/l (daphnia magna)
EC50/96h	155 mg/l (algae)
64-17-5 Et	hanol
LC50/96h	14.200 mg/l (pimephales promelas) (US EPA method E03-0)
	13.000 mg/l (oncorhynchus mykiss)
LC50/48h	5.012 mg/l (ceriodaphnia dubia) (ASTM E729-80)
	12.340 mg/l (daphnia magna)
EC50/48h	12.900 mg/l (algae)
	>10.000 mg/l (ceriodaphnia dubia) (DIN 38412 Teil 11)
	9.950 mg/l (crustaceans)
EC50/96h	12.900 mg/l (pimephales promelas) (US EPA method E03-0)
NOEC	2 mg/l /10d (ceriodaphnia dubia) (ECHA)
	250 mg/l /120h (danio rerio) (OECD 212)
ErC50	275 mg/l /72h (algae) (OECD 201)
ErCx 10%	11,5 mg/l /3d (algae) (OECD 201)
LC50	1.806 mg/l /10d (ceriodaphnia dubia) (ECHA)
	454 mg/l /9d (daphnia magna) (ECHA)
13463-67-7	<sup>7</sup> Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm
EC50	>100 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
	>10.000 mg/l (sceletonema costatum) (ISO 10253)
NOEC	>100.000 mg/l (hyalella azteca) (ASTM 1706)
LC50	>10.000 mg/l (acartia tonsa) (ISO 14669 (1999) ISO 5667-16 (1998))
	>1.000 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
	>1.000 mg/l (pimephales promelas) (EPA-540/9-85-006)
121-44-8 T	riethylamin

Seite: 8/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

	(Fortsetzung von Seite 7)
EC50/48h	200 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50/72h	8 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
2634-33-5 1	,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
LC50/96h	1,6 mg/l (oncorhynchus mykiss)
EC50/48h	2,94 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	0,11 mg/l (selenastrum capricornutum)
EC10/72h	0,04 mg/l (selenastrum capricornutum)
ErC50/72h	0,11 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC/21d	1,2 mg/l (daphnia)
NOEC/72h	0,027 mg/l (sceletonema costatum)
NOEC/28d	0,21 mg/l (oncorhynchus mykiss)
55965-84-9	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)
LC50/96h	0,22 mg/l (oncorhynchus mykiss) (RAC)
EC50/48h	0,1 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	0,048 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC	0,004 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
ErC50	0,0049 mg/l /120h (sceletonema costatum)
NOTOMA	0.004 ( ( ( ( ( (

NOEC/21d 0,004 mg/l (daphnia)

NOEC/48d 0,00064 mg/l (sceletonema costatum)

NOEC/72h 0,0012 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

NOEC/28d 0,098 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 210)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### 121-44-8 Triethylamin

Biologische Abbaubarkeit 80,3 % /29d (OECD 301 B)

- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäisches Abfallverzeichnis		
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
HP3	entzündbar	

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

# 14 Angaben zum Transport

· 14.1	<b>UN-Nummer</b>	oder	<b>ID-Nummer</b>
--------	------------------	------	------------------

ADR, IMDG, IATA UN1950

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

· IMDG **AEROSOLS** 

IATA AEROSOLS, flammable

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 8)

#### · 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



 · Klasse
 2 5F Gase

 · Gefahrzettel
 2.1

· IMDG, IATA



**· Class** 2.1 Gase **· Label** 2.1

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

· 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

**EMS-Nummer:** F-D,S-U

Stowage Code SW1 Protected from sources of heat.

SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of

living quarters.

Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:

Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1

except for division 1.4.

For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:

Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

For WASTE AEROSOLS

Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-instrumenten

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR

Begrenzte Menge (LQ) 1L
Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

· Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode 2 D

· IMDG

· Limited quantities (LQ) 1L · Excepted quantities (EQ) Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

· UN "Model Regulation": UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

### 15 Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 20.03.2023 Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2)

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

(Fortsetzung von Seite 9)

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148** 

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Im allgemeinen nicht wassergefährdend.

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 -
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze
- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosole Auf der Basis von Prüfdaten

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Ansprechpartner: B. Treiber, b.treiber@c-kreul.de
- Datum der Vorgängerversion: 26.01.2023
- Versionsnummer der Vorgängerversion: 3.2
- Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substance ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU) DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 Versionsnummer 3.3 (ersetzt Version 3.2) überarbeitet am: 20.03.2023

Handelsname: KREUL Chalky Spray White Cotton 200 ml

KREUL Chalky Spray Mademoiselle Rosé 200 ml

KREUL Chalky Spray Vintage Blue 200 ml KREUL Chalky Spray Sir Petrol 200 ml KREUL Chalky Spray Volcanic Gray 200 ml

Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 2
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Acute Tox. 1: Akute Toxizität – Kategorie 1
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibillisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1A: Sensibillisierung der Haut – Kategorie 1
Acarc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend – akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
\*\* Daten gegenüber der Vorversion geändert\*

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

(Fortsetzung von Seite 10)

DE